

**RS OGH 1982/4/14 3Ob510/82,  
5Ob18/01k, 2Ob84/09f, 4Ob45/12i,  
4Ob210/15h, 7Ob196/17z**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.04.1982

## **Norm**

ABGB §1002

ABGB §1489 II

## **Rechtssatz**

Die Kenntnis des Prozessbevollmächtigten von dem endgültigen Unterliegen der Partei im Rechtsstreit und damit vom Entstehen eines Schadens (hier: infolge angeblich falscher Information eines Zeugen) aus den Kostenersatzpflichten kann nicht einer Kenntnis dieser Partei selbst im Sinne des § 1489 ABGB gleichgehalten werden (vgl JBI 1956,505). Anders ist dies nur dann, wenn sich das Vertragsverhältnis zwischen dem Geschädigten und seinem Rechtsfreund nicht nur auf die Vertretung im einzelnen Rechtsstreit erstreckt.

## **Entscheidungstexte**

- 3 Ob 510/82  
Entscheidungstext OGH 14.04.1982 3 Ob 510/82
- 5 Ob 18/01k  
Entscheidungstext OGH 27.09.2001 5 Ob 18/01k  
Vgl auch; Beisatz: Für den Prozessbevollmächtigten wird judiziert, für den Beginn der Verjährungsfrist sei nicht dessen im Prozess erworbenes Wissen schlechthin dem Berechtigten zuzurechnen, wohl aber das von ihm im aufgetragenen Wirkungskreis erworbene und dazugehörige Wissen (SZ 52/167; 3 Ob 510/82; 3 Ob 1565/91). (T1)
- 2 Ob 84/09f  
Entscheidungstext OGH 20.05.2009 2 Ob 84/09f  
Vgl auch; Beis wie T1
- 4 Ob 45/12i  
Entscheidungstext OGH 10.07.2012 4 Ob 45/12i  
Vgl; Beis wie T1
- 4 Ob 210/15h  
Entscheidungstext OGH 15.12.2015 4 Ob 210/15h  
Ähnlich
- 7 Ob 196/17z  
Entscheidungstext OGH 21.11.2018 7 Ob 196/17z  
Auch; Beis wie T1

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0019537

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

15.01.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)